

Neustädter Kreisbote

gegründet 1818



Amtsblatt der Stadt Neustadt an der Orla

22. Oktober 2022 | Jahrgang 33 | Nummer 21



Brücke über den Weltwitzer Bach in der Triptiser Straße fertiggestellt

Verkehrsfreigabe am 4. Oktober 2022



Fotowettbewerb
„Im Fokus“
startet

Seite 8



Die Kröte
auf dem
Prangerstein

Seite 14



Rückblick auf
28. Bismarck-
turmlauf

Seite 16

Reformationstag



in Neustadt

ag



31. Oktober 2022

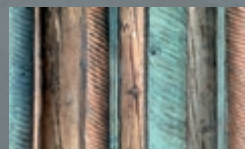
12.00 – 17.00 Uhr
Lutherhaus & Museum
für Stadtgeschichte
geöffnet
Tageseintritt 2,00 €/Person

13.30 | 15.30 Uhr
LutherhausGAMES
Escape-Room-Spiel
für Kinder ab 12 Jahren
(Lutherhaus | Rodaer Straße 12)

13.30 | 15.30 Uhr
Kuratorenführung
durch die Sonderausstellung
„Martin Luthers Bibeljünger“
(Museum für Stadtgeschichte | Kirchplatz 7)

Actionbound
zum Reformationstag
(Innenstadt | Start in der TouristInfo)

LUTHER
HAUS
NEUSTADT AN DER ORLA



Veranstaltungen und Service

Veranstaltungskalender

Donnerstag | 20.10.2022 | 14.00 Uhr

Museum für Stadtgeschichte - Kirchplatz 7
Schaudruckerei in Aktion - Lebendige Druckwerkstatt zwischen 1890 und 1950 erleben

Freitag | 21.10.2022 | 19.00 Uhr

Rittergut Knau
Fisch & Wildwochen im Land der Tausend Teiche - „Taschenlampenführung“ im Rittergut Knau mit dem Förderkreis Rittergut Knau e.V. (bitte Taschenlampen mitbringen)

Samstag | 22.10.2022 | 15.00 Uhr

WOTUFA-Saal - Ziegenrucker Straße 6
Puppentheater „PAW - Patrols“

Samstag | 22.10.2022 | 16.00 Uhr

Beratungs- und Begegnungsstätte „Humanitas“ - Ortsstraße 46a, Plothen
Bunter Herbst- und Flohmarkt in und um die Begegnungsstätte

Samstag | 22.10.2022 | 20.00 Uhr

WOTUFA-Saal - Ziegenrucker Straße 6
Riot & Passion mit Kornblumenblau u. a.

Sonntag | 23.10.2022 | 9.00 Uhr

Wanderparkplatz Hausteichstraße an der Naturschutz-Infostelle
Fisch & Wildwochen im Land der Tausend Teiche - Wanderung „Sagenhaft“ mit Naturführer Klaus Gädtke

Sonntag | 23.10.2022 | 17.00 Uhr

Stadtkirche St. Johannis - Ernst-Thälmann-Straße
Fidelrunde Bundweis und Anna Fuchs-Mertens: „Exultate, Jubilate“ - Konzert zum 450. Geburtstag von Michael Praetorius, Werke von Michael Praetorius, Heinrich Schütz und Zeitgenossen, Konzert für Gambenensemble, Blockflöten, Gesang, Instrumental- und Vokalmusik

Mittwoch | 26.10.2022 | 19.00 Uhr

Stadtbibliothek - Gerberstraße 2
Lesung & Talkrunde mit Frank Quilitzsch - „Wilhelm, wie sieht der Wald wieder aus?“ Ein Jahr unterwegs mit Thüringer Förstern und Baumforschern | Eintritt frei

Donnerstag | 27.10.2022 | 16.00 Uhr

Marktstraße 7
Zur Bücherwaage - Die Freunde der Stadtbibliothek Neustadt an der Orla e. V. laden ein zum Bücherverkauf

Donnerstag | 27.10.2022 | 16.00 Uhr

Orlatal-Gymnasium - Pößnecker Straße 24
DRK-Blutspende

Freitag | 28.10.2022 | 19.30 Uhr

AugustinerSaal - Puschkinplatz 1
Historischer Vortragsabend - Die ersten Opfer der Reformation? Der Austritt der Mönche aus dem Kloster der Augustiner-Eremiten 1522 im Licht neuer Quellen, Referent Dr. Alexander Krünes

Sonntag | 30.10.2022 | 9.00 Uhr

Puschkinplatz 8
Tausch- und Beratungstag des Briefmarkenvereins - Fachkundige Beratung zu Briefmarken und Münzen für alle Interessierten

Sonntag | 30.10.2022 | 22.00 Uhr

WOTUFA-Saal - Ziegenrucker Straße 6
Electronic Halloween made Jason Philipps

Montag | 31.10.2022 | 12.00 Uhr

Lutherhaus - Rodaer Straße 12

Reformationstag im Lutherhaus - LutherhausGAMES Escape Room für Kinder ab 12 Jahren um 13.30 und 15.30 Uhr

Montag | 31.10.2022 | 12.00 Uhr

Museum für Stadtgeschichte - Kirchplatz 7
Reformationstag im Museum für Stadtgeschichte - Kuratorenführung durch die aktuelle Sonderausstellung „Martin Luthers Bibeljünger in Neustadt an der Orla“ um 13.30 und 15.30 Uhr

Samstag | 05.11.2022 | 20.00 Uhr

WOTUFA-Saal - Ziegenrucker Straße 6
Johnny Mastro (USA) + Dietmar & Klaus - Blues made from Kalifornien mit Johnny Mastro & the Mama's Boys

Donnerstag | 10.11.2022 | 17.00 Uhr

Stadtkirche St. Johannis - Ernst-Thälmann-Straße
Ökumenische Andacht zum Martinstag - Andacht mit Martinsstück in der Stadtkirche, anschließend Laternenumzug zum Markt, musikalische Gestaltung: Posaunenchor Neustadt

Freitag | 11.11.2022 | 17.11 Uhr

Marktplatz
Eröffnung der 69. Session des Duhlendorfer Karnevals - Kampf um den Neustädter Rathausschlüssel

Samstag | 12.11.2022 | 10.00 Uhr

Stadtbibliothek - Gerberstraße 2
Open Library - Samstagöffnung in der Stadtbibliothek von 10.00 - 17.00 Uhr

Samstag | 12.11.2022 | 12.00 Uhr

Stadtbibliothek - Gerberstraße 2
Veranstaltung zur Open Library - Roboter Speed Dating mit Dash, LEGO® Education & Photon und Roboter EDU - Kleine freundliche Lernroboter - hier kannst du uns mal kennenlernen

Samstag | 12.11.2022 | 20.00 Uhr

WOTUFA-Saal - Ziegenrucker Straße 6
Duhlendorfer Karnevalseröffnung - Der Duhlendorfer Karneval startet mit der Proklamation des Prinzenpaares in die 69. Session

Sonntag | 13.11.2022 | 17.00 Uhr

Stadtkirche St. Johannis - Ernst-Thälmann-Straße
Tangomesse - Messe „Misatango“ von Martin Palmeri

Aktueller Vorverkauf von Veranstaltungskarten in der Touristinformation

Sonntag, 30. Oktober | 22.00 Uhr

WOTUFA - Ziegenrucker Straße 6

Electronic Halloween

VVK 8,50 €

Samstag, 26. November | 20.00 Uhr

WOTUFA - Ziegenrucker Straße 6

Kunden Blues Nacht

VVK 25,00 € | AK 30,00 €

Terminbekanntgabe folgt!

Sportplatz „Rote Erde Neustadt“

Spiel der Generationen: Neustadt (Orla) vs. Pößneck

VVK 1,00 €

Außerdem:

Individuelle, thematische Museumsführungen

Entdecken Sie das Lutherhaus oder das Museum für Stadtgeschichte bei einer thematischen Führung.

Ticketshop Thüringen

Tickets für Konzerte, Events und Veranstaltungen in Thüringen, die im Rahmen der Zeitungen TA, OTZ, TLZ angeboten werden.

Ticketshop EVENTIM

Tickets für Rock & Pop, Klassik, Musical, Sport, Comedy und mehr - deutschlandweit.

Ticketshop der Kreissparkasse Saale-Orla

Tickets für alle Konzerte und Veranstaltungen im Rahmen der kreisweiten Veranstaltungen der Kreissparkasse Saale-Orla.

Kulturgutscheine

für Veranstaltungen der Stadt sowie aller Veranstaltungsangebote über die TouristInformation und aller Ticketshops sowie für das Angebot von Souvenirs und Publikationen.

Notrufnummern und Havariedienste

Ärztlicher Notfalldienst 116 117

Polizei 110

Kontaktbereichsbeamter Neustadt
(03 64 81) 2 21 83 oder
(01 60) 96 99 49 47

Feuerwehr 112

Rettungsleitstelle Gera
(03 65) 8 38 93 91 00

Giftnotruf (03 61) 73 07 30

Frauenschutzhaus

Rudolstadt (0 36 72) 34 36 59
Gera (03 65) 5 13 90
Schleiz (01 74) 5 64 70 19

Stadtwerke Neustadt (Orla)

(03 64 81) 24 74 7

Zweckverband Wasser/Abwasser

(0 36 47) 4 68 10 oder
(01 71) 3 66 23 25

Beratungsstellen

Diakonieverein e.V.

Familienberatungsstelle
(03 64 81) 5 19 84

Suchtberatungsstelle
(03 64 81) 5 19 86

Jugendhilfe, Bildungswerk Blitz e.V.

(03 64 81) 2 40 84 oder
(01 76) 23 31 34 07

Behindertenberatung, Behindertenverband Saale-Orla-Kreis e.V.

(0 36 47) 5 05 57 31

Volksolidarität Pößneck e.V.

Schuldnerberatung
(0 36 47) 44 03 26

Mittelalterliche Klänge in der Stadtkirche St. Johannis

Am Sonntag, dem 23.10.2022 um 17.00 Uhr, lädt die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Neustadt (Orla) zu einem mittelalterlichen Konzert mit der Fidelrunde Bundweis ein. Nach einer kleinen Andacht werden kleine geistliche Konzerte von Michael Praetorius zu hören sein. Die ehemalige Kantorin Anna Fuchs-Mertens musiziert mit der Fidelrunde Bundweis, Thomas Riehl und Angela König. Lassen Sie das Wochenende mal etwas anders „ausklingen“! Der Eintritt ist frei.



Fidelrunde Bundweis

Cybermobbing-Filmprojekt in den Herbstferien

Die Stadtbibliothek lädt Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 9 und 16 Jahren zu einem spannenden Filmprojekt in den Herbstferien ein. In einem einwöchigen Workshop, der vom 24. bis zum 28. Oktober täglich von 9.30 bis 15.30 Uhr in der Stadtbibliothek stattfinden soll, geht es um das wichtige Thema Cybermobbing.

Da hier vor allem Prävention und Aufklärung wichtig ist, damit die Heranwachsenden besser mit diesem Thema umgehen können und am besten niemals Täter oder Opfer von Cybermobbing werden, soll der Workshop zunächst klären, was Cybermobbing ist und wie man damit umgeht, bevor es dann darum geht, gemeinsam einen Film zum Thema zu entwerfen und auch selbst zu drehen und zwar mit allem, was dazu gehört. Medienpädagogen des „Mit Medien e.V. Erfurt“ werden den Kindern und Jugendlichen das nötige Rüstzeug mitgeben, was es für die Umsetzung eines Films braucht. Dazu gehören Drehbuchschreiben, Szenen drehen und am Ende der Zusammenschnitt zu einem spannenden Film. Die notwendige Technik wird vor Ort zur Verfügung gestellt.

Wer dabei sein will, meldet sich am besten noch schnell per Telefon unter (036481) 22901 oder per eMail an stadtbibliothek@neustadtanderorla.de an.

Das Projekt der Stadtbibliothek Neustadt findet in Kooperation mit der Regelschule Johann Wolfgang von Goethe und dem Bildungswerk Blitz statt.



Lesung und Talkrunde mit Autor Frank Quilitzsch

Mit seinem aktuellen Buch „Wilhelm, wie sieht der Wald wieder aus!“ kommt Autor Frank Quilitzsch am Mittwoch, 26. Oktober um 19.00 Uhr in die Stadtbibliothek. Alle Waldliebhaber und anderen Neugierigen sind eingeladen, Frank Quilitzsch auf seinem Jahr mit Thüringer Förstern und Baumforschern durch die Reviere in den Kammlagen des Thüringer Waldes, in der Rhön, im Südharz, dem Hainich oder in unserem Ortsteil Dreba zu begleiten. Im Buch trifft er dabei vor allem auf liebenswerte und engagierte Menschen, die um unsere Wälder kämpfen. Als gleichsam unterhaltend wie journalistisch formuliert, klug argumentierend und trotzdem nicht oberlehrerhaft wird „Wilhelm, wie sieht der Wald wieder aus!“ von Experten gelobt und von Quilitzschs Lesern geschätzt. Der Autor nimmt seine Leser mit auf eine Reise durch die Wälder und die Lebenswelt der Bäume und Pflanzen.

Der Eintritt zu dieser Veranstaltung im Rahmen von „Thüringen liest!“ ist frei.



Die ersten Opfer der Reformation?

Der 52. Historische Vortragsabend widmet sich dem Austritt der Mönche aus dem Neustädter Augustiner-Kloster 1522 im Licht neuer Quellen

Der Geschichte des 1294 gegründeten Klosters in Neustadt an der Orla haben sich bereits mehrere Historiker gewidmet. Die wichtigsten Darstellungen stammen aus der Feder von Rudolf Großkopf (1923) und Enno Bünz (2007), der in seinem Buch die Quellenbasis deutlich erweitert und auch neuere Fragestellungen der Kirchen-, Religions- und Kulturgeschichte aufgegriffen hatte. Im Zusammenhang mit der Reformation speiste sich das Interesse am Neustädter Kloster nicht zuletzt aus der Tatsache, dass es zu jenem Orden zählte, dem auch der Reformator Martin Luther angehört hatte - dem

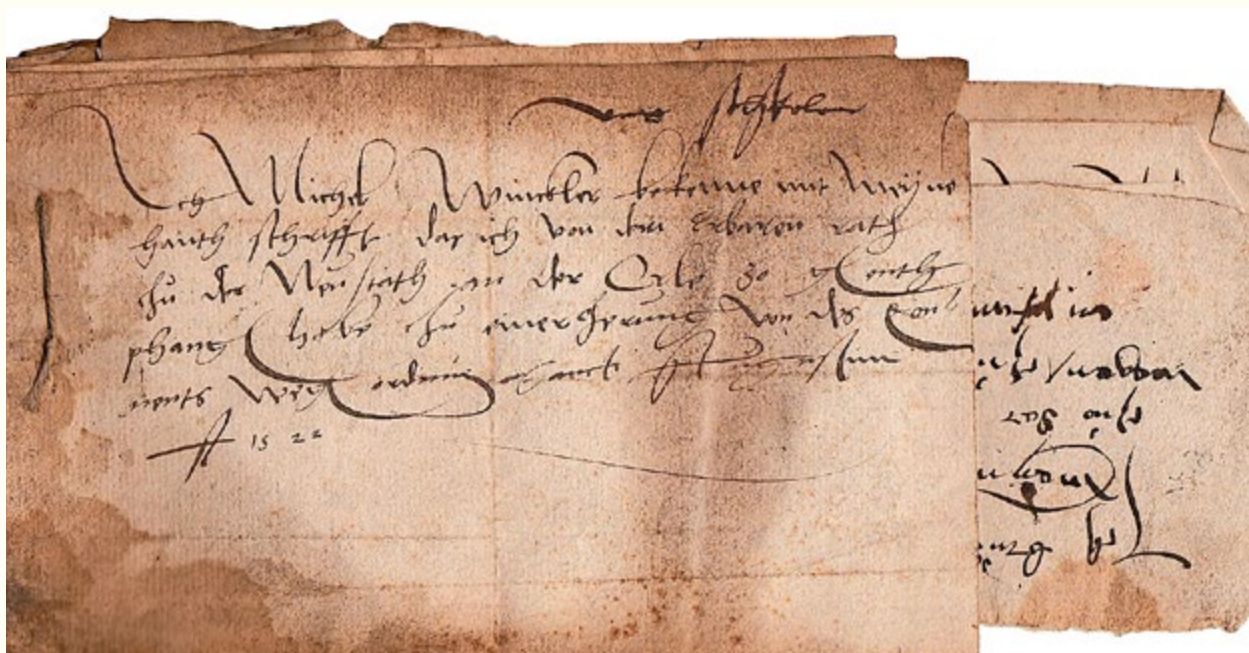
Orden der Augustiner-Eremiten. Luther hatte das Neustädter Kloster zudem 1516 visitiert.

Als Zeitpunkt der endgültigen Aufhebung des Klosters gilt das Jahr 1524. Jetzt jedoch sind bislang unbekannt Mönchsquittungen aus dem Jahre 1522 aufgetaucht. Sie werfen nicht nur ein neues Licht auf das Verhältnis zwischen Stadtgesellschaft und Kloster, sondern können auch als Beleg gelten, dass die meisten Mönche das Kloster weitaus früher verlassen haben als bisher angenommen. Drei Tage vor dem diesjährigen Reformationstag wird diese wichtige Episode

der Reformationsgeschichte in Neustadt an der Orla von dem Historiker Dr. Alexander Krünes (Gotha / Jena) beleuchtet. Die Veranstaltung gehört zugleich zum Begleitprogramm der Kabinettausstellung „Luthers Bibeljünger in Neustadt an der Orla“, die noch bis zum 31. Oktober 2022 im Museum für Stadtgeschichte gezeigt wird.

Der Vortragsabend wird vom „Förderverein für Stadtgeschichte“ gemeinsam mit der Stadtverwaltung am 28. Oktober 2022 durchgeführt. Beginn ist um 19.30 Uhr im AugustinerSaal, der Eintritt ist frei.

Prof. Dr. Werner Greiling
Förderverein für Stadtgeschichte e.V.



Das gebundene Zettelkonvolut mit handschriftlichen Mönchsquittungen



Kabinettausstellung

Museum für Stadtgeschichte
28. August - 31. Oktober 2022



Luthers Bibeljünger

in Neustadt an der Orla

Öffnungszeiten: Mi-Fr 12-17 Uhr | Sa 10-17 Uhr | So 14-17 Uhr
Infos unter www.neustadtanderorla.de

Zum 13. Mal Electronic Halloween in der Wotufa

Nachdem Neustadts schaurig-schönste Veranstaltungsreihe gleich zwei Jahre nach draußen verlegt werden musste, kann die mittlerweile 13. Ausgabe von ELECTRONIC HALLOWEEN wieder im Saal der Wotufa stattfinden. Dafür hat sich der Veranstalter und DJ Jason Philips wieder fantastische Acts eingeladen: Mit Brothers Incognito kommt ein DJ-Duo aus der Elbestadt Dresden, die neben ihrem besonderen Outfit auch mit einer musikalischen Vielfalt auf über 20 Jahre elektronische Musik zurückblicken können. Des Weiteren folgt mit Marc Werner einer der be-

kannten Leipziger DJ-Größen, dessen Terminkalender ihn in den vergangenen Wochen nach Ibiza, in die Schweiz, nach Hamburg und München geführt hatte. Komplettiert wird das Ganze mit den Lokalmatadoren Jacob W. & Clepto sowie Jason Philips selbst. Das Event beginnt am 30. Oktober um 22.00 Uhr und Tickets sind in der Touristinformation im Lutherhaus erhältlich.

Mathias Langheinrich



Brothers Incognito



Marc Werner

Einladung zum Auftakt Naturparkplanung „Im Fokus: Land der Tausend Teiche“

Wo sehen Sie das „Land der Tausend Teiche“ in 10 Jahren? Was wünschen Sie sich für diese einzigartige Naturparkregion und Ihre Heimat? Wie gelingt ein gutes Leben im Einklang von Mensch und Natur? Und was wollen und sollen wir gemeinsam anpacken und gestalten?

Diesen und vielen weitere Fragen stellen wir uns gemeinsam mit allen Interessierten in den kommenden zwei Jahren. Wir, die Naturparkverwaltung Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale, laden Sie herzlich dazu ein, Ihre Kenntnisse und Wünsche in den Naturpark-Teilplan „Land der Tausend Teiche“ einzubringen!

Seien Sie dabei!

Startschuss für die Naturparkplanung 2022-2023 im „Land der Tausend Teiche“ ist der 19. November 2022. Wir werfen zunächst einen kurzen Blick zurück auf die vergangenen zehn Jahre Naturparkplan, bevor wir uns gemeinsam mit der Frage beschäftigen, wie sich das „Land der Tausend Teiche“ in zehn Jahren präsentiert und durch was es sich auszeichnen soll.

Wann?

19.11.2022, 15.00 - 18.00 Uhr

ab 14.30 Uhr: Einlass mit Kaffee und Kuchen

ab 18.00 Uhr: Ausklang mit gemeinsamen Abendessen

Wo?

Plothenbachhalle, 07907 Plothen

Kommen Sie vorbei und bringen Sie sich ein.

Bitte melden Sie sich bei uns an:

Naturparkverwaltung Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale,
Wurbbacher Straße 16, 07338 Leutenberg

Telefon: 0361-573925090 E-Mail: naturpark.schiefergebirge@nnl.thueringen.de

Oder direkt bei den Projektverantwortlichen: Helena Reingen-Eifler und Marika Hauptmann: Helena.Reingen-Eifler@nnl.thueringen.de, Marika.Hauptmann@nnl.thueringen.de

Lesen Sie mehr über den Planungs- und Beteiligungsprozess 2022-2023 unter: <http://thueringer-schiefergebirge-obere-saale.de/wissenswertes/Naturparkwissen/naturparkplanung/>

Helena Reingen-Eifler

Naturpark Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale

Bücherverkauf in der Marktstraße 7 mit neuem Sortiment und Rabatt am 27. Oktober

Ankündigungsgemäß lässt der „Freunde der Stadtbibliothek Neustadt an der Orla e. V.“ seinen Bücherflohmarkt im Herbst und Winter vorerst nur einmal im Monat stattfinden, jeweils am letzten Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr in seinem Ladengeschäft „Zur Bücherwaage“ in der Marktstraße 7.

Nächster Termin ist also der 27.10.22, an dem sich ein Besuch gleich aus drei Gründen besonders lohnt:

- 1) Die Lagerbestände des Vereins wurden umgeschichtet und in den Laden integriert. Es harret also ein weitgehend neues Büchersortiment seiner Entdeckung.
- 2) Wer am 27.10. Bücher kauft, bekommt bis zu 50% Rabatt auf den üblichen Preis von 2,00 € pro Kilogramm. Die Einnahmen kommen der Stadtbibliothek zugute.

- 3) Für das leibliche Wohl ist hinsichtlich herbstlicher Heißgetränke gesorgt.

Im November soll es dann erstmals auch jenseits des Bücherflohmarktes Veranstaltungen in der „Bücherwaage“ geben, wofür einmal mehr der Blick in den Kreisboten empfohlen sei.

An einer Vereinsmitgliedschaft Interessierte sind stets willkommen, Kontakt: freundederstadtbibliothek_n_a_d_o@posteo.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Dr. Hansjoachim Andres

Verleih uns Frieden gnädiglich

Konzertprojekt im Orlatal - Misatango

Ungewohnte Klänge hallen seit Sommer in den Gemeinderäumen der Kirchgemeinden Neustadt und Pößneck. Es klingt mehr nach Tanzstunde, als nach Chorprobe, denn erstmals wird im Orlatal die „Tangomessa“ des Argentiniers Martin Palmieri am 13. November zur Aufführung gebracht. Die „Misa a Buenos Aires“ vereint typische Rhythmen des argentinischen Tangos mit den Texten der lateinischen Messe. Auch die beteiligten Instrumente wurden vom Tango Argentino übernommen - Bandoneon (bzw. Akkordeon), Klavier und Streichorchester.

Dieses erste größere Konzertprojekt nach einer längeren pandemiebedingten Pause nahmen die Kantoreien der Kirchgemeinden Neustadt und Pößneck zum Anlass, Neugierige und Interessierte zum Mitsingen einzuladen. Fast 50 Sangesfreudige umfasst der Projektchor, für dessen Sängerinnen und Sänger besonders die lateinamerikanischen Rhythmen eine Herausforderung waren, die sie aber mit der Zeit immer besser meistern, so die leitenden Kantoren Cornelius Hofmann aus Pößneck und Maxim Burtsev aus Saalburg. Für das Konzert am Volkstrauertag, Sonntag, 13. November, um 17.00 Uhr in der Stadtkirche St. Johannes hoffen die beiden auf zahlreiche interessierte Besucher. Karten für 10,00 Euro werden an der Abendkasse erhältlich sein. Kinder und Jugendlichen erhalten freien Eintritt.

Regionalkantor Cornelius Hofmann



Kantorei-Gemeinschaftsprobe

Nachrichten aus dem Rathaus

„Im Fokus“: Land der Tausend Teiche

Fotowettbewerb startet in Fisch- & Wildwochen

Eingerahmt in das vielfältige Programm der diesjährigen Fisch- und Wildwochen in der Naturparkregion „Land der Tausend Teiche“ startet auch der Fotowettbewerb „Im Fokus“, als Gemeinschaftsprojekt der Naturparkverwaltung Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale und der Kommunalen Arbeitsgemeinschaft „Land der Tausend Teiche“, der Moßbach, Plothen, Schöndorf, Volkmannsdorf und Neustadt mit den Ortsteilen Bucha, Dreba, Knau und Posen angehören.

„Im Fokus“ stehen eindrucksvolle Momente, ungewöhnliche Blickwinkel, witzige Schnapshots, Mensch und Kultur sowie Flora und Fauna im und aus dem „Land der Tausend Teiche“.

Vom 8. Oktober 2022 bis 1. August 2023 können Fotos über die Wettbewerbs-Webseite www.fotowettbewerb-land-der-tausend-teiche.de eingereicht werden.

Die Besonderheit: Welche Fotos den Wettbewerb gewinnen und im Oktober 2023 öffentlich präsentiert werden, entscheiden Sie! Im August 2023 kann jede und jeder für seine Favoriten abstimmen.



Naturparkplanung „Im Fokus: Land der Tausend Teiche“

Die Naturparkregion gilt als das größte Teichgebiet in Thüringen mit einer ursprünglich von Menschenhand geschaffenen Kulturlandschaft. Mit mehreren hundert Teichen, umgeben von Wald, Wiesen und Feldern macht das „Land der Tausend Teiche“ seinem Namen alle Ehre. In 2022 und 2023 sind Bürgerinnen und Bürger im „Land der Tausend Teiche“ eingeladen, sich in die Planung ihrer Naturparkregion einzubringen. Der Fotowettbewerb „Im Fokus“ ist nur eine Aktion dieses Planungs- und Beteiligungsprozesses im Naturpark Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale. Mehr Informationen dazu unter: <http://thueringer-schiefergebirge-obere-saale.de/wissenswertes/Naturparkwissen/naturparkplanung/>

Helena Reingen-Eifler

Naturpark Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale

Heimat erleben, Freude verschenken und dabei etwas Gutes tun...

... mit dem Benefizkalender der Ostthüringer Zeitung.

Das Jahr neigt sich dem Ende und das Weihnachtsfest rückt immer näher. Ein passender Augenblick, allen Lieben eine Freude zu bereiten und dabei noch für einen guten Zweck zu spenden. Der Benefizkalender der Ostthüringer Zeitung mit dem Titel „Von Oberland bis Orlatal - Der Saale-Orla-Kreis von seinen schönsten Seiten“ eignet sich hierfür besonders gut und erscheint in diesem Jahr zum zweiten Mal. Mit den Fotografien von Lutz Prager können Sie sich in diesem Jahr an zwölf beeindruckenden Motiven und farbenfrohen Impressionen aus unserer Region erfreuen. Bei jedem verkauften Kalender werden zwei Euro an „OTZ hilft“ gespendet. Diese Initiative unterstützt gemeinsam mit der Diakonie eine Vielzahl von sozialen Projekten, um in Not geratenen Menschen im Freistaat Thüringen - darunter sozial benachteiligte Familien, behinderte Kinder und Jugendliche sowie demenzkranke Senioren - zu helfen. Für 13,90 Euro ist der Benefizkalender ab sofort in der TourisInformation im Lutherhaus als Geschenk mit dem besonderen Etwas erhältlich.



Robert Radicke
FD Kultur

Aktualisierung: Reduzierung der Straßenbeleuchtung im öffentlichen Raum

Aufgrund gestiegener Energiekosten und noch zu erwartender Preissteigerungen, befasst sich die Stadtverwaltung Neustadt an der Orla derzeit mit möglichen Kostenreduzierungen. Dies betrifft, neben der teilweisen Einstellung der Anleuchtung öffentlicher Gebäude, auch die Reduzierung der Straßenbeleuchtung in gewissen Bereichen. Welche Straßenzüge und öffentlichen Plätze davon betroffen sind und welche Maßnahmen dabei umgesetzt werden, können der nachfolgenden Übersicht entnommen werden.

Die Umsetzung der einzelnen Maßnahmen wird durch die Stadtwerke Neustadt (Orla) voraussichtlich bis Ende Oktober 2022 abgeschlossen sein.

Abschaltung von 23.00 bis 5.00 Uhr

- Weltwitzer Weg
- Am Stadtweg
- Ziegeleiweg
- Hans-Beimler-Straße

- Am Kalkofen
- Rodaer Straße (ab Zufahrt Steinweg)
- Sachsenburg
- Nordstraße
- Steinweg
- Am Gries
- Am Oberen Gries
- Am Unteren Gries
- Grüner Weg
- Laupheimer Straße
- Oberer Willy-Dolge-Weg
- Willy-Dolge-Weg
- Gartenstraße
- Neunhofener Weg
- Bertolt-Brecht-Straße (ohne Bahnübergang)
- Meilitzer Straße
- Hain
- Am Heinrichsberg
- An den Schneewehen
- Pößnecker Straße (ab Kreuzung Am Gries bis Neunhofen)
- Ortslage Linda

- Ortslage Kleina
- Ortslage Steinbrücken
- Ortslage Köthnitz
- Ortslage Breitenhain
- Ortslage Strößwitz
- Ortslage Stanau
- Ortslage Kнау
- Ortslage Posen
- Ortslage Bucha
- Ortslage Dreba
- Ortslage Lichtenau
- Ortslage Moderwitz
- Ortslage Börthen

Abschaltung von 24.00 bis 5.00 Uhr

- Ortslage Molbitz (inkl. Gewerbegebiet)
- Ortslage Neunhofen (inkl. Gewerbegebiet)
- Pillingsdorfer Straße

Steven Förstel
FD Bau

Erfolgreicher Abschluss der Arbeiten an der Brücke über den Weltwitzer Bach in der Triptiser Straße

Seit dem Nachmittag des 4. Oktobers rollt der Verkehr wieder in der Triptiser Straße. Mit dem Beginn der Arbeiten am 7. Juni 2022 war die Triptiser Straße im Bereich der Brücke über den Weltwitzer Bach vollständig für den Verkehr gesperrt.

Umwege mussten von Anwohnern und Pendlern, Lieferanten und Durchreisenden in Kauf genommen werden, doch der Neubau der aus dem Jahr 1930 stammenden Brücke über den Weltwitzer Bach vollständig für den Verkehr gesperrt. Umwege mussten von Anwohnern und Pendlern, Lieferanten und Durchreisenden in Kauf genommen werden, doch der Neubau der aus dem Jahr 1930 stammenden Brücke war ein langgeplantes Projekt, welches für die Verkehrssicherheit dringend notwendig wurde. Die alte Brücke zeigte Schäden in Form von gerissenen und durchnässten Überbauten und Teileinstürzen in den Widerlagerbereichen. Diese Schäden, die auf das Alter der Brücke und die zunehmenden Verkehrsbelastungen zurückzuführen waren, verminderten ihre Tragfähigkeit.

Mit einem Beschluss des Bau- und Umweltausschusses vom 11.06.2018 über die Vergabe der Planungsleistungen zur Beantragung von Fördermitteln fiel dann der Startschuss für den Neubau. Am 14.09.2021 traf der Zuwendungsbescheid vom Landesamt für Bau und Verkehr aus dem Förderprogramm „Förderung von kommunaler Verkehrsinfrastruktur (KVI)“ ein. Die Gesamtkosten betragen 449.000 Euro, 329.000 Euro davon konnten durch Fördermittel akquiriert werden, der aufzubringende Eigenanteil der Stadt Neustadt (Orla) betrug demnach noch 120.000 Euro. Die Baumaßnahme selbst bestand im Abbruch der alten Brücke und der Umverlegung von Versorgungsleitungen wie beispielsweise der Erdgas-Hochdruckleitung und der Trinkwasserleitung. Außerdem musste der Neubau der Brücke als Stahlbeton-Rahmen-Konstruktion in Ort beton, aufgrund der großen Schiefwinkligkeit

der Brücke, ausgeführt, der Bachverlauf musste angepasst und die Brücke ein wenig gedreht werden, damit der Bachverlauf strömungstechnisch günstiger verläuft. Verbaut wurden etwa zwölf Tonnen Stahl und 100 Kubikmeter Beton für eine nunmehr neue Brücke mit 13,5 Metern Länge und 3,1 Metern Breite.

Die für Mitte Oktober geplante Fertigstellung konnte so - aufgrund der oft günstigen Witterungsverhältnisse - vorfristig eingehalten werden. Einzig das fehlende Stahlgeländer wird erst in den kommenden Wochen noch montiert, woraufhin es zu kurzzeitigen Verkehrseinschränkungen in diesem Bereich kommen könnte.



FD Bau
Kerstin Kopp

Auch in diesem Jahr soll der Neustädter Adventskalender strahlen

Noch ist es ja ein wenig Zeit, bis der Schnee wieder leise rieselt und die Weihnachtszeit vor der Tür steht... Trotzdem wollen wir euch schon langsam daran erinnern:

Wir suchen wieder eure schönsten Weihnachts- und Winterbilder

Nachdem im letzten beiden Jahr so viele Neustädter Kinder ganz wunderbare und liebevolle Bilder für den Adventskalender in den Lutherhausfenstern gemalt und gebastelt hatten, möchten wir auch nun wieder alle Kinder in Neustadt und den Ortsteilen aufrufen: Schickt uns eure schönsten gemalten Weihnachts- oder Winterbilder für den Neustädter Adventskalender 2022!

Denn auch in diesem Jahr, sollen die 24 Fenster des Lutherhauses pünktlich vom 1. bis zum 24. Dezember täglich mit einem neuen Motiv erstrahlen. Vergrößert und beleuchtet werden eure Bilder inmitten der Stadt allen Bürgern und Gästen die Vorweihnachtszeit verschönern.

Wir freuen uns, wenn ihr euer schönsten Weihnachts- oder Winterbild während der Öffnungszeiten in der TouristInformation im Lutherhaus, im BürgerService im Erdgeschoss des Rathauses oder in einen der Briefkästen am Rathaus vorbeibringt (bitte nicht knicken).

Die 24 schönsten Bilder werden je in einem Fenster des Lutherhauses als Adventskalender zu sehen sein.

Wir freuen uns und sind gespannt auf eure tollen Bilder und bitten euch, folgende Hinweise beim Malen und Basteln zu berücksichtigen:

- Weihnachts- oder Wintermotiv
- A4-Papier im Hochformat
- beschriftet die Bilder rückseitig mit Namen, Alter und Wohnort oder Kindergarten
- malt und bastelt mit kräftigen Farben (Buntstiftbilder sind schlechter zu erkennen)
- das Lutherhaus hat alte Fenster mit vielen Streben, sodass Bilder mit Motiven an der linken und rechten Seite deutlich besser zu sehen sind gern könnt ihr euch an dieser Vorlage bei der Anordnung orientieren:

Der Einsendeschluss ist Sonntag, der 20. November 2022.

Franziska Göpel
FD Kultur



Die Stadt Neustadt an der Orla ist eines der wirtschaftlichen und kulturellen Zentren des Orlatals mit rund 10.000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Gestalten Sie diese Stadt mit und übernehmen Sie in der Stadtverwaltung Verantwortung als...

- ➔ Sachbearbeiter im Fachdienst Kultur (m/w/d)
Veranstaltungen, Tourismus und Jugend

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Die Ausschreibungen finden Sie unter www.neustadtanderorla.de.

Impressum

Neustädter Kreisbote

Amtsblatt der Stadt Neustadt an der Orla

Herausgeber: Stadt Neustadt an der Orla,
Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Stadt Neustadt an der Orla,
Herr Ralf Weiße, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla

Verantwortlich für den übrigen Inhalt:
Die jeweiligen Verfasser

Verantwortlich für die Anzeigen:
Die jeweiligen Auftraggeber

Redaktion:
Fachdienst Kultur, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla
Telefon: (03 64 81) 8 50, Fax: (03 64 81) 8 51 04
E-Mail: presse@neustadtanderorla.de
(v. i. S. d. P.: Ralf Weiße)

Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langeviesen.de,
www.wittich.de,
Tel. 0 (0 36 77) 2 05 00, Fax (0 36 77) 20 50 21
Zugang für Autoren: cms.wittich.de

Gesamtherstellung:
LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau
Jegliche Reproduktion, insbesondere der Anzeigen, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet.

Das Amtsblatt der Stadt Neustadt an der Orla erscheint 14-tägig (jeweils in der geraden Woche) und wird kostenlos an alle Haushalte der Stadt Neustadt an der Orla und der Gemeinde Kospoda verteilt. Einzel-exemplare sind in der TouristInformation der Stadtverwaltung ebenfalls kostenlos erhältlich. Bei Bedarf können Einzel-exemplare zum Preis von 2,20 EUR (inklusive Porto) beim Fachdienst Kultur, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla, bestellt und abonniert werden.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Unterlagen und Fotos sowie die Richtigkeit der erschienenen Beiträge übernehmen der Herausgeber und der Verlag keine Gewähr und Haftung. Redaktionelle Änderungen der Beiträge sind möglich. Die Stadt ist berechtigt, geliefertes Text- und Bildmaterial an andere Veröffentlichungsorgane zu übermitteln.

Auflage: 6.024 Exemplare

Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Unerlaubte Abfall- und Müllablagerungen immer wieder zu beobachten

Auch weiterhin scheint sich das Problem der unerlaubten Abfall- und Müllablagerung im Neustädter Stadtgebiet nicht zu lösen. Abfälle werden nicht ordnungsgemäß entsorgt, sondern landen im Grünen, neben Altglas- und Kleidercontainern sowie in den städtischen Müllkübeln. Schwerpunkte sind hier vor allem die Containerstandorte in der Stadt. Zuletzt wurden vermehrt am Lindenplatz, in der Wimplerstraße sowie in der Thomas-Müntzer-Straße unerlaubte Abfallablagerungen beobachtet.

Wer seinen Abfall unerlaubt in der freien Landschaft, auf öffentlichen Straßen, Wegen oder Plätzen entsorgt, begeht eine Ordnungswidrigkeit. Die Stadt Neustadt (Orla) versucht, die Verursacherinnen oder Verursacher solcher illegalen Abfallablagerungen zu ermitteln und zur Verantwortung zu ziehen. Können die Verursacher jedoch nicht ermittelt werden, müssen solche illegalen Abfallablagerungen zu Lasten der Allgemeinheit entsorgt werden. Unsere Bitte an Sie: Melden Sie sich, wenn Sie sachdienliche Hinweise zu illegalen Müllablagerungen machen können, die nicht nur die Natur, sondern so auch die Stadtkasse immer wieder belasten.

Jede „wilde“ Müllablagerung, die uns gemeldet wird und durch konkrete Angaben zur Ermittlung des Verursachers/der Verursacherin führt, spart Kosten, die sonst die Allgemeinheit tragen muss. Hinweise können Sie jederzeit per Telefon abgeben unter (036481) 850 oder per eMail an ordnung@neustadtanderorla.de.

*Lisa Fischer
FD Ordnung*



Containerstandort Schützenplatz



Containerstandort Lindenplatz



Containerstandort Thomas-Müntzer-Straße



AMTLICHE MITTEILUNGEN

DER STADT NEUSTADT AN DER ORLA

22. Oktober 2022

Nummer 21/2022

33. Jahrgang

Beschlüsse aus der 20. Sitzung des Stadtrates vom 24.08.2022

öffentlicher Teil:

SRS/306/20/2022

Der Stadtrat beschließt im Grundsatz und vorbehaltlich der Bewilligung von Landes- und Bundesmitteln (gemäß ThürSABAusgIVO und Städtebauförderung) die Umsetzung der Maßnahme „Neugestaltung Marktplatz in Neustadt an der Orla“ auf Basis

des bepreisten LV's mit aktualisierten Gesamt-Projektkosten in Höhe von ca. 7.138.328,61 EUR (brutto). Die Maßnahme soll über die ThürSABAusgIVO und Städtebauförderung kofinanziert werden. Der städtische Eigenanteil beläuft sich vorläufig auf ca. 2.097.247,67 EUR.

Beschlüsse aus der 21. Sitzung des Finanz- und Liegenschaftsausschusses vom 30.08.2022

öffentlicher Teil:

FuLA/196/21/2022

Die Mitglieder des Finanz- und Liegenschaftsausschusses genehmigen die Niederschrift der 20. Sitzung des Finanz- und Liegenschaftsausschusses der Stadt Neustadt an der Orla vom 07.06.2022 (öffentlicher Teil).

FuLA/198/21/2022

Der Finanz- und Liegenschaftsausschuss der Stadt Neustadt an der Orla beschließt die Beauftragung der Brandschutztechnik Müller GmbH, Gewerbestraße 1, 99869 Drei Gleichen, zur Lieferung von Feuerwehrschutz- und Tagesdienstkleidung (30 Stück Dienstjacken, 30 Stück Diensthosen, 20 Stück Überjacken, 20 Stück Überhosen) für die Feuerwehr Neustadt an der Orla zu einem Gesamtpreis in Höhe von 31.464,79 EUR brutto.

FuLA/197/21/2022

Der Finanz- und Liegenschaftsausschuss beschließt die Widmung der Grundstücke in der Gemarkung Neustadt, Flur 1, Flst. Nrn. 329, 330, 323/1 und 333/3 für den Gemeingebrauch - Grünfläche -.

FuLA/199/21/2022

Der Finanz- und Liegenschaftsausschuss der Stadt Neustadt an der Orla beschließt die Beauftragung der Brandschutztechnik Müller GmbH, Gewerbestraße 1, 99869 Drei Gleichen, zur Lieferung von Feuerwehrsenschutz- und Tagesdienstkleidung (185 Stück Cargoosen, 185 Stück Dienstblousons, 185 Stück Diensthemden, 370 Stück Schulterklappen, 185 Stück Abschiebeschlaufen) für die Feuerwehr Neustadt an der Orla zu einem Gesamtpreis in Höhe von 34.871,76 EUR brutto.

FuLA/200/21/2022

Der Finanz- und Liegenschaftsausschuss beschließt, die Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Knau im Haushaltsjahr 2022 mit höchstens 5.000,00 EUR zu bezuschussen. Die Gewährung des Zuschusses erfolgt zweckgebunden für die Sanierung der Kirchendecke der Dorfkirche in Knau.

FuLA/201/21/2022

Der Finanz- und Liegenschaftsausschuss beschließt, die Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Köthnitz im Haushaltsjahr

2022 mit höchstens 3.000,00 EUR zu bezuschussen. Die Gewährung des Zuschusses erfolgt zweckgebunden für die Neuanfertigung der Kirchenfenster und der Restaurierung der Eingangstüren in der Dorfkirche in Köthnitz.

FuLA/202/21/2022

Der Finanz- und Liegenschaftsausschuss beschließt, die Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Bucha im Haushaltsjahr 2023 vorbehaltlich der Realisierung des Projektes mit höchstens 2.000,00 EUR zu bezuschussen. Die Gewährung des Zuschusses erfolgt zweckgebunden aus Mitteln des Haushaltsjahres 2022 für die Restaurierung der Orgel von Johann Gottlieb Schlegel in der Kirche St. Katharina in Bucha.

nichtöffentlicher Teil:**FuLA/203/21/2022**

Die Niederschrift der 20. Sitzung des Finanz- und Liegenschaftsausschusses vom 07.06.2022 (nichtöffentlicher Teil) wird durch die Ausschussmitglieder genehmigt.

Standesamtliche Nachrichten

Eheschließungen

Die Stadtverwaltung Neustadt an der Orla gratuliert, verbunden mit den besten Wünschen für eine glückliche gemeinsame Zukunft:

Herrn Ralf Orlamünder und Frau Yvonne Orlamünder geb. Frunzke, beide wohnhaft in Neustadt an der Orla zu ihrer Eheschließung am 01.10.2022.

Herrn Andreas Kluge und Frau Silke Kluge geb. Taubert, beide wohnhaft in Neustadt an der Orla zu ihrer Eheschließung am 06.10.2022.

Herrn Angel Kozew und Frau Sabine Kozew geb. Scharmer, beide wohnhaft in Neustadt an der Orla (OT Linda) zu ihrer Eheschließung am 10.10.2022.

Sterbefälle

Wolfgang Jahn, zuletzt wohnhaft in Bad Klosterlausnitz, ist im Alter von 82 Jahren am 27.09.2022 verstorben.

Kordula Burkhardt geb. Voßeler, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 86 Jahren am 01.10.2022 verstorben.

Anna Neumeister geb. Habla, zuletzt wohnhaft in Triptis, ist im Alter von 83 Jahren am 05.10.2022 verstorben.

Karl Linke, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 82 Jahren am 06.10.2022 verstorben.

Karl Heinz Gruner, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 88 Jahren am 07.10.2022 verstorben.

Jutta Büchner, zuletzt wohnhaft in Hummelshain, ist im Alter von 85 Jahren am 11.10.2022 verstorben.

Wir gratulieren

Eisernes Ehejubiläum des Ehepaars Rudolph

Elsa und Walter Rudolph, bekannt als „Die Grauen Rebellen“, spielen am liebsten für Senioren zum Tanzen und zum Schunkeln.

Im September dieses Jahres feierte das wohl älteste Musiker-Duo Thüringens nun das hohe Jubiläum der Eisernen Hochzeit, einen Tag nach Frau Rudolphs Geburtstag. Fast genauso lange stehen die beiden bereits auf der Bühne und erfreuen seit über 60 Jahren zahlreiche Musik-Liebhaber mit tanzbaren deutschen Schlagern, aber auch bekannte Klassiker und Eigenkompositionen zählen zu ihrem Repertoire.

Der 1. Beigeordnete der Stadt und Ortsteilbürgermeister ihres Heimatortes Neunhofen, Carsten Sachse, gratulierte gern anlässlich dieses schönen Ehrentages und überbrachte die besten Wünsche der Stadtverwaltung und des Stadtrates.



Elsa und Walter Rudolph tanzen in ihre Eisernen Hochzeit

Aus dem Stadtgeschehen

Vortrag zum Klimaschutz im AugustinerSaal

Am 14. September fand der erste Vortrag zum aktiven Klimaschutz in und um Neustadt an der Orla statt. Im AugustinerSaal fanden sich eine Reihe interessierter Bürger ein, um den Vortrag Martin Görners von der Arbeitsgruppe Artenschutz Thüringen e.V. zu folgen. Zunächst waren die Grundlagen für aktiven Klimaschutz und das Zusammenspiel von Klimaschutz mit den Arten- und Naturschutz die zentralen Themen, da unter anderem der Verlust an funktionellen Lebensräumen und die Übernutzung der Ressourcen Gründe für die aktuellen Klimaveränderungen darstellen.

Daher sollte man den heutigen Klimaschutz mit der nötigen Weitsicht und wissenschaftlichen Überprüfung konsequent betrachten. Beispielsweise waren Flussbegradigungen vor 80 Jahren noch ingenieurtechnische Meisterleistungen, die Folgen davon sind heute der Verlust des Grundwasserspiegels in der Flussaue und fehlende Überschwemmungsräume.

Für den Klimaschutz sind Landwirtschafts- und Grünflächen mit ihren Bodeneigenschaften wichtig, da sie hohe Speichereigenschaften von Kohlenstoff besitzen. Jede Versiegelung, jedes Fundament oder auch jede „verbrannte“ Grünfläche hemmen diesen Speicherprozess von CO₂ in den Pflanzenwurzeln. Deshalb müssen Stadtgrün, Bäume und auch Pflanzbereiche langfristig betrachtet und entwickelt werden. „Wenn Stadtbäume heute nur 30

Jahre alt werden, weil sie in ihrem Wurzelraum eingengt oder geschädigt werden, sind klimatisch unfunktionell“ so Görner. Außerdem tragen Bäume besonders an heißen Tagen zur wichtigen Beschattung in Städten bei.

Die anschließende anregende Diskussion machte deutlich, dass es viele Akteure gibt, die einen gemeinsamen Beitrag für eine klimafunktionelle Region leisten möchten.

Wer Interesse an entsprechenden Projekten hat, kann sich gern unter klima@neustadtanderorla.de melden.

Karsten Schmidt
Klimamanager



Erste Regionalkonferenz Holz-21-regio im AugustinerSaal

Für den 21. September hatte Bürgermeister Ralf Weiße zusammen mit der Fachhochschule Erfurt zur Vorstellung eines besonderen Projektes eingeladen. Denn die Fachhochschule Erfurt hat mit einem Bundesprojekt zur besonderen Wertschöpfung von Holzprodukten in strukturarmen Regionen die Möglichkeit, wissenschaftliche Untersuchungen zu Lösungen mit dem Rohstoff Holz in innovativen Vorhaben vorzunehmen. So wurden Einladungen an Holzverarbeiter, Forstbetriebsgemeinschaften, Bauunternehmen, Planungs- und Architektenbüros versendet. Die Herren M.Sc. Patrick Voigt und M.Sc. Sascha Lummitsch von der FH Erfurt stellten die Möglichkeiten des Projektes Holz-21-regio vor und machten allen Anwesenden deutlich, dass die Orlaregion mit ihren Strukturen ein besonderer Standort für die Produktion und den Bau von klimafreundlichen Wohneinheiten aus Brettsperholz werden könnte. Die Fragen von Wertschöpfung,

gemeinsamer, transparenter Finanzierung und Mittelverteilung sollten neuzeitig gedacht werden. Auch der Erhalt regionaler Unternehmen mit innovativen Lösungsansätzen spielen dabei eine besondere Rolle. So entstand eine gemeinsame Diskussion zu Herausforderungen und Lösungen, die zum Schluss durch alle Teilnehmer mehr als positiv bewertet wurde. Mit dem Blick auf die Landesgartenschau 2028 könnte besonders der Verbau von heimischen Hölzern einen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Interessierte Unternehmen, Waldbesitzer und Unternehmen können sich gern informieren, beteiligen und zu weiteren Vorhaben unter klima@neustadtanderorla.de anmelden.

Karsten Schmidt
Klimamanager

Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Kirchspiel Neustadt (Orla)

Sonntag, 23.10.2022

17.00 Uhr Neustadt, Andacht mit Konzert zum 450. Geburtstag von Michael Praetorius mit „Fidelrunde Bundesweis“ aus Eisenach

Dienstag, 25.10.2022

15.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Christenlehre für die 1.-6. Klasse

16.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Kinderchorprobe

19.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Gospelchorprobe

Mittwoch, 26.10.2022

19.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Kantoreiprobe zur Tangomesse

Montag, 31.10.2022 / Reformationstag

10.00 Uhr Pillingsdorf, Kirche, Regionalgottesdienst mit den Chören beider Regionen

Dienstag, 01.11.2022

15.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Christenlehre für die 1.-6. Klasse

16.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Kinderchorprobe

19.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Gospelchorprobe

Mittwoch, 02.11.2022

19.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Kantoreiprobe zur Tangomesse

Donnerstag, 03.11.2022

16.00 Uhr Neustadt, Konfirmandenunterricht, Fahrt ins CVJM nach Gera

Freitag, 04.11.2022

16.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Jungbläserausbildung

17.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Posaunenchorprobe

Sonntag, 06.11.2022

09.00 Uhr Neunhofen, Kirche, Gottesdienst mit Abendmahl

09.00 Uhr Molbitz, Kirche, Gottesdienst

10.00 Uhr Neustadt, Stadtkirche, Gottesdienst mit Abendmahl

Evang.-Luth. Kirchspiel Knau

Sonntag, 23.10.2022

09.00 Uhr Posen, Kirche, Gottesdienst
10.30 Uhr Steinbrücken, Kirche, Gottesdienst
14.00 Uhr Köthnitz Hubertusmesse

Sonntag, 30.10.2022

10.00 Uhr Pillingsdorf, Kirche, Regionalgottesdienst

Donnerstag, 10.11.2022 (Vorabend Martinstag)

16.30 Uhr Knau, Rittergut Martinsfeier mit Umzug

Freitag, 11.11.2022

17.00 Uhr Linda Kindergarten Spatzennest,
Martinsfest mit Umzug

Kath. Kirchengemeinde St. Marien

Samstag, 22.10.2022

18.00 Uhr Hl. Messe in Auma

Sonntag, 23.10.2022

08.30 Uhr Hl. Messe in Neustadt

Sonntag, 30.10.2022

08.30 Uhr Hl. Messe in Neustadt

10.30 Uhr Gottesdienst in Auma

Montag, 31.10.2022

15.00 Uhr Gräbersegnung FH Triptis, anschließend Hl. Messe in Triptis

Dienstag, 01.11.2022 (Hochfest Allerheiligen)

17.00 Uhr Hl. Messe in Neustadt

Samstag, 05.11.2022

15.00 Uhr Gräbersegnung FH Auma, anschließend Hl. Messe in Auma

Sonntag, 06.11.2022

08.30 Uhr Hl. Messe in Neustadt

Kindergärten und Schulen

Die Kröte auf dem Prangerstein...

...ist eine bekannte Neustädter Sage, welche die Geschichte von der Kröte auf dem Brotlaib und damit die Entstehung des Prangersteins der Stadt erzählt. Diese Geschichte spielte in den ersten Wochen des neuen Kindergartenjahres bei unseren zukünftigen Schulanfängern eine große Rolle. Die Neustädter Folkgruppe Eulenspiegel ist mit einem tollen generationsübergreifenden Projekt an unseren Kindergarten herangetreten. Sie wollten gemeinsam mit den Kindern ein Bühnenprogramm gestalten und so die Sage musikalisch, beschreibend und darstellend erzählen. Im Wackelzahnclub erfuhren unsere Größten durch die Erzieherin Martina Gerner von der Geschichte und wie die Kröte auf den Brotlaib und damit auf den Prangerstein kam und was überhaupt ein Prangerstein ist. Sie spielten die Geschichte immer wieder nach, um diese zu verstehen, übten kurze Sequenzen als Theaterstück ein und gestalteten einen Tanz, das Rondo. Herr Blasche von der Musikgruppe Eulenspiegel kam mehrmals zu Besuch in den Kindergarten und zu unserer Waldgruppe, um zusammen mit den Kindern zu singen und kleine Programmpunkte einzuüben, unter anderem das Lied über die Igel „Johann und Johanna“ von der CD der Musikgruppe. Allen bereitete es große Freude gemeinsam zu musizieren.

Ebenfalls durften die Kinder bei dem Auftritt im Betreuten Wohnen „Am Orlapark“ der Volkssolidarität Pößneck e.V. mitwirken und so auch die Senioren begeistern.

Als krönenden Abschluss dieses gelungenen Projekts, gab es am 29.09.2022 eine Aufführung im Garten unserer Einrichtung bei schönstem Sonnenschein mit allen Beteiligten. Eltern, Großeltern und Freunde kamen zu Besuch, um die Aufführung zu bestaunen und die Kinder waren stolz das Gelernte zeigen zu können.

Wir bedanken uns recht herzlich bei der Musikgruppe Eulenspiegel und besonders bei Herrn Blasche für dieses tolle Projekt und die Möglichkeit ein Teil davon zu sein. Weiterhin danken wir unserem Förderverein und allen beteiligten Personen, welche ebenfalls einen Teil dazu beitrugen.

Nicole Gimmel

DRK Kindergarten „Gänseblümchen“



After School Party - ein besonderes Schulhoffest

Die Idee eines Schulhoffestes entstand bereits im letzten Schuljahr, als die Schülersprecher des Orlatal-Gymnasiums ihre Vorstellungen zur Verschönerung des Schulhofes präsentierten. Weitere Sitzmöglichkeiten und ein Sonnensegel über dem Amphitheater standen auf der Wunschliste. Doch wie diese Wünsche realisieren und Gelder akquirieren? Die Elternvertreter der einzelnen Klassen stellten ihre Ideen für ein Schulhoffest dem neu gewählten Vorstand des Fördervereins und der Schulleitung vor. In gemeinsamer Vorbereitung planten Eltern, Lehrer und Schüler verschiedene Aktivitäten auf dem Schulhof des Orlatal-Gymnasiums.

Am Nachmittag des 23. Septembers wurden die verschiedensten Stände für das Fest aufgestellt. Neben der Versorgung mit herzhaften und gesunden Snacks, über Crêpes, Wraps, Bowle und Getränken sowie Zuckerwatte durch verschiedene Klassen aller Jahrgänge führten Schüler der 9. und 10. Klasse Interessierte durch das Schulhaus und stellten die Fachräume und Aktivitäten des Gymnasiums vor. Auf dem Schulhof herrschte ein reges Treiben. Ein vielseitiges Programm zog die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich. Die Schüler des Kurses Darstellen und Gestalten der 10. Klasse präsentierten Minidramen und erhielten genauso viel Anerkennung und Beifall wie die Schüler der Musikschule Spielmann, die ihr Können in abwechslungsreichen Musikstücken zeigten. Weitere Einblicke in schulische Aktivitäten und Ereignisse konnten die Gäste in einer Slideshow in der Mensa verfolgen.

Unsere jüngeren Gäste freuten sich über das Fancyschminken der Schülerinnen der 12. Klasse und verschiedene Spielstationen des Blitz e.V., die von Schülern der 9. Klasse betreut wurden. Außerdem konnten Neustädter Motive mit Hilfe des Linol- oder Blaudrucks angefertigt werden oder ein Airbrush-Tattoo verzierte den ein oder anderen Arm. Wer Lust zu einem Miniworkshop des Hip-Hop-Duos des Freizeitentrums aus Pößneck hatte, konnte sich unter professioneller Anleitung bewegen.

Eine Fotobox sorgte für viel Spaß, genauso wie das Torwandschießen oder die Tipps in der Schrauberecke. Für Backgroundmusik sorgten unsere Techniker der 11. Klasse.

Wir waren überwältigt von dem Zuspruch der Eltern und Gäste, die durch zahlreiche Spenden die Töpfe des Fördervereins füllten. Ein besonderes Dankeschön an die Frauen der Kleiderbörse, die die Einnahmen ihrer letzten Aktion spendeten. Dieser sonnige Nachmittag wurde zum Erfolg durch das gemeinsame Mitwirken der Eltern, Lehrer und Schüler.

Sabine Holz

*Schulleiterin und Mitglied des Vorstandes
des Fördervereins des Orlatal-Gymnasiums e.V.*



Vereine und Verbände

Holzskulptur-Einweihung in Lichtenau

Im Jahre 2009 hatte die Stadt Neustadt an der Orla im Rahmen der 525-Jahrfeier durch den „Alten Rat“ einen geschnitzten Holzfrosch an die Lichtenauer überreicht mit der Bitte, ihn anzumalen und auf der Dorfteichinsel zu platzieren. Seitdem sind einige Jahre vergangen und „Lichtus“ wurde vielbeachtet in das Dorfleben integriert. Im Frühjahr ging es auf den Teich und im Herbst ins Winterquartier bei Frank Semmler. Da aber auch ein Frosch nicht vom Alter gefeit ist, ist ein Transport im jetzigen Zustand nicht mehr möglich. Und so überlegte der Feuerwehrverein Lichtenau, wie die Nachfolge aussehen könnte. Schnell kam man dabei auf die Waldohreule, das Wappentier von Lichtenau.

Kettensägenkünstler Jochen Groß aus Lausnitz fertigte das über zwei Meter große Meisterwerk aus einem kräftigen Eichentamm. Am Sonntag, dem 2. Oktober 2022, fand die Einweihung des geschnitzten Wappentiers von Lichtenau statt. Mittels Teleskopklader wurde die Holzskulptur auf ihren vorgesehenen Platz im Ortseingangsbereich am Dorfteichufer gehoben und anschließend ausgerichtet und fixiert.

auch einmal im Jahr einen neuen Ölanstrich bekommen soll. Ähnlich wie bei dem Frosch „Lichtus“ wird es im nächsten Jahr eine Taufe geben, bei der die Holzskulptur einen Namen bekommen soll. Es wird somit für das kommende Jahr um Namensvorschläge gebeten und dann unter den Lichtenauern abgestimmt.



Die Waldohreule von Lichtenau

Foto: Alexander Stahl



Kettensägenkünstler Jochen Groß mit seinen Kindern, dahinter Vorstandsmitglieder des Feuerwehrverein Lichtenau Foto: Doreen Focke

Mit Frischem vom Rost und einigen Getränken fand der Abend einen guten Ausklang. In Zukunft soll jährlich am 2. Oktober ein Fest zu Ehren der Lichtenauer Waldohreule gefeiert werden, die

Nun noch ein kurzer Nachtrag zur Kirmes. Am zweiten Septemberwochenende 2022 wurde in Lichtenau bei bester Festzeltstimmung die Kirmes gefeiert. Erstmals seit 2019 gab es wieder einen Heimatabend mit Lichtbildervortrag am Freitag, der guten Anklang fand. Mit über 100 Feiernden wurde am Samstag der Kirmestanz mit der Gruppe „Die Klostermänner“ begangen. Am Sonntag spielte die „Alte Molbitzer Leibgardenkapelle“ zum Fröhlichschoppen auf. Dazu gab es beste Unterhaltung durch „Mutter Ute“, die für einige Lachanfälle sorgte. Abgerundet wurde der Sonntag mit dem gemeinsamen Mittagessen im Festzelt, das auch am Sonntag sehr gut besucht war.

Der Feuerwehrverein Lichtenau dankt allen Beteiligten für ihr Engagement bei den Veranstaltungen und Aktivitäten in Lichtenau.

Alexander Stahl

Knauer Volleyballer erfolgreich beim Bismarckturlauf

Im bestens vom Freizeitsportverein Neustadt/Orla 1978 e.V. organisierten Bismarckturlauf 2022 startete wie schon im Vorjahr auch eine Läuferdelegation der Abteilung Leichtathletik des SV Rot Weiß Knau e.V. Die jungen Rot Weißen Sportler der Altersklassen 11 bis 14 konnten dabei ihr Laufvermögen und ihre Ausdauer im Wettstreit mit gleichaltrigen Läufern testen und stellten dabei einmal mehr gewachsene Wettkampfhärte unter Beweis. Zahlreiche Podestplätze standen als Belohnung dann am Ende für die von Romy Weise betreuten „jungen Wilden“ zu Buche - Spaß hatten aber offensichtlich - siehe Foto - alle beteiligten Vertreter des Oberländer Sportvereins.

Kay Weise



Rückblick auf den 28. Bismarckturmmlauf

Am Einheitsfeiertag fand, wie vor Corona gewohnt, der alljährliche Bismarckturmmlauf in und um Neustadt statt, der dank vieler Sponsoren und Unterstützer vom Freizeitsportverein Neustadt (Orla) 1978 e.V. ausgerichtet werden konnte.

Dazu hatten sich fast exakt 200 Starter aller Altersklassen angemeldet und konnten das gesamte Spektrum von vier bis 80 Jahren abbilden. Das Veranstaltungsgelände wurde aufgrund verschiedener Umstände auf das Gelände des SV Blau Weiss '90 Neustadt (Orla) e.V. gelegt und bot dadurch Sportlern und Gästen perfekte Bedingungen. Durch die gute Versorgung und den Kuchen der Blau-Weiss-Damen konnten nicht nur Kalorien verbrannt werden. Für die Läufer und Läuferinnen gab es eine Versorgung mit Getränken und Obst vor Ort sowie am namensgebenden Bismarckturm auf dem 425 m über NN liegenden Kesselberg. Denn die Strecken hatten es in sich und so mussten zunächst alle Teilnehmer der Hauptläufe zirka 140 Höhenmeter überwinden, bevor es dann wieder mit tollen Ausblicken auf Neustadt bergab ins Ziel ging. Dabei wurden fast alle Bodenbeschaffenheiten unter die Füße genommen, sodass auch eine koordinative Herausforderung zu meistern war und das Schuhwerk entsprechend gewählt sein musste. Nur die Nordic Walker, welche sich erstmals offiziell den Strecken stellten, hatten für besseren Halt ihre Stöcke dabei. Auf diese mussten die Marschteilnehmer der Reservistenkameradschaft Saale-Orla verzichten, welche die 6,7 km-Strecke in Angriff nahmen. Sie durften dafür 15 Kilo Gepäck mitnehmen und bekamen so genügend Bodenhaftung.

Besonders toll war nach den Kinderläufen über 700 und 1.300 Meter zum Schluss die gemeinsame Siegerehrung, nach der besonders den Jüngsten bleibende Erinnerungen sicher sein dürften. Es wurde jeder Teilnehmer geehrt und der Applaus war dank vieler Zuschauer groß. Dank der hervorragenden Unterstützung unseres Sprechers Hartmut Schleicher sowie der musikalischen Umrahmung (mit beliebtem Startcountdown) konnten alle das Gefühl eines Volkslaufes aufnehmen und so manch einen Gast ins Grübeln bringen, beim nächsten Mal selbst dabei zu sein. Das Gemeinschaftsgefühl und der Stolz über die eigenen Leistungen sind doch die besten Erinnerungen an den Tag der Einheit.

Alle Ergebnisse und Impressionen finden Sie unter fsv-neustadt-orka.de.

*Steffen Schötz
Freizeitsportverein Neustadt (Orla) 1978 e.V.*



Erfolgreiche Abnahme des Sportabzeichens 2022

Am Freitag den 30.09.2022 führte der TSV „Germania 1887“ e.V. Neustadt an der Orla die Abnahme des Sportabzeichens 2022 durch. Bei schönem Wetter und guten Bedingungen gingen fast 70 Sportler aus den verschiedenen Abteilungen des Vereins an den Start. Die Teilnehmer waren zwischen sechs und 62 Jahren alt. Mit viel Spaß und Eifer versuchten alle die einzelnen Disziplinen zu erfüllen. Am Ende konnten sich alle Sportler bei einem kleinen Imbiss wieder erholen. Es war eine schöne, gut organisierte Veranstaltung. Der Vorstand bedankt sich bei allen Helfern für ihren Einsatz ganz herzlich.

*Udo Kiuntke im Namen des Vorstandes
TSV „Germania 1887“ e.V.*



*Start der
3.000-Meter-Läufer*

46. Hermsdorfer Holzlandlauf

Sehr zufrieden kehrten die fünf Athleten des TSV „Germania 1887“ Neustadt (Orla) nach dem Wettkampf nach Hause. Angeboten wurden die 800 m der AK 7 - 13 m/w, 2000 m AK 14/15 m/w sowie die 3000 m AK 16/17 m. Erster Start war für Charlie Schumann AK 9 m. Er lief die 800 m in einer Zeit (03:03,7 min.) als Zweiter über die Ziellinie. Lerrell Köpke AK 10 m kam nach einem überragenden Endspurt auf Platz 1 (02:49,2 min.). Amelie Broßmann AK 12 w lief die zwei Runden auf den 2. Platz (02:48,8 min.). Helena Broßmann AK 14 w wurde souverän mit einem riesigen Vorsprung Erste (08:04,9 min.). Über 3000 m gewann Vinzent Wagner AK 14 m in 13:49 min.

Erhard Wachtelborn



Schön war´s ... Ein Rückblick auf das Kinder- und Reitfest in Breitenhain

Strahlenden Sonnenschein gab es am 20. September nur vereinzelt. Ganz anders die strahlenden Kinderaugen - diese sah man an diesem Tag auf dem Gelände des Reitvereins „Zur Mühle“ Breitenhain zahlreich. Der Verein hatte am Weltkinderfest zum Kinder- und Reitfest eingeladen und jede Menge Gäste waren dieser Einladung gefolgt. Als Schneemann Olaf aus „Die Eiskönigin“ auf seinem Steckenpferd das Fest eröffnete, jubelten ihm Kinder wie Erwachsene gleichermaßen zu und freuten sich auf einen abwechslungsreichen Tag. Sie sollten nicht enttäuscht werden. Jede Menge Reiterwettbewerbe standen auf dem Programm. Den Anfang machten die sportlichen Hausfrauen in ihren Kittelschürzen, die verschiedene Geschicklichkeitsparcours absolvierten. Sie zeigten unter anderem, wie man lässig auf dem Pferd die Wäsche abnimmt oder ein Ei im Trab balancieren kann. Auch wenn nicht jedes Ei heil ankam und die Wäsche teilweise auf der Leine blieb, es verbreite jede Menge Spaß. Beim nachfolgenden Führzügelwettbewerb erfuhren die Zuschauer, wie die jüngsten Reiter an spätere Wettkämpfe herangeführt werden, denn schon die nächsten Wettbewerbe der Kinder von 8 bis 11 und 12 bis 16 Jahren, forderte von den Reitern einen guten Sitz in den Gangarten Schritt/Trab bzw. Schritt/Trab/Galopp, den alle mit Bravour bestanden. Was dann folgte, kann wohl als Premiere in Breitenhain bezeichnet werden - ein Teamspringen aus Spring- und Steckenpferdreiter. War das eine Vorstellung! Beide Partner gaben alles und am Ende siegte vor allem der Spaß. Dass Reiten ein Partnersport ist, der auf Vertrauen und verständlicher Kommunikation zwischen Tier und Reiter basiert, zeigte die abschließende Vorstellung im Horsemanship, das von der ansässigen Reitschule vorgestellt wurde. So mancher Zuschauer war verblüfft, wie intensiv die Verbindung zu einem Pferd sein kann.

Über den ganzen Tag erwartete die Gäste außerdem ein buntes Angebot verschiedenster Stände, ein Flohmarkt, die große Tombola, Süßes aus der Eismaschine und Heißes vom Rost. Ungebrochen war der Zulauf auch beim Ponyreiten, beim Steckenpferdbasteln, dem Kinderschminken und auf der Hüpfburg. Der Reitverein „Zur Mühle“ Breitenhain e.V. bedankt sich ganz herzlich bei allen Gästen, Helfern und Sponsoren, die diesen Tag zu einem Erfolg gemacht haben.

Norman Schwarzer
Reitverein „Zur Mühle“ Breitenhain e.V.



Lotta Zeier nun auch Landesmeisterin mit der Mannschaft

Am 24. September fanden im ostthüringischen Harpersdorf die Mannschaftsmeisterschaften der U18 im Judo statt. Es waren sowohl Kampfgemeinschaften (2 Vereine bilden eine Mannschaft) wie auch die Vereinsmannschaft mit maximal zwei Gaststärkern zugelassen.

Das Team vom Erfurter Kampfsportzentrum (EKC) verstärkte sich mit Lotta Zeier vom TSV „Germania 1887“ e.V. Neustadt an der Orla. Sie besetzte die unterste Gewichtsklasse bis 44 kg. Das EKC setzte sich souverän in allen drei Mannschaftskämpfen durch und wurde Thüringer Mannschaftsmeister.

Am 5. November heißt es nun auf zur Mitteldeutschen Mannschaftsmeisterschaft nach Sachsen, um sich dort erneut zu beweisen.

A. Zeier / Udo Kiuntke
Abteilungsleiter Judo



Lotta Zeier ganz recht

Ostthüringer Meisterschaften im Judo

Am 25. September standen die Ostthüringer Meisterschaften im Judo auf dem Terminplan vom Budo SV Nippon Schleiz. Mit 13 jungen Startern und einer Vielzahl an unterstützenden Eltern reisten wir als einziger Verein aus dem Saale-Orla-Kreis zum SV Harpersdorf. Der Meisterschaftstitel lockte auch Neulinge unseres Vereins auf die Tatami und deren Eltern als Zuschauer an den Mattenrand. Unsere Routiniers hatten dagegen noch die lange Sommerpause im Kopf und den Knochen. Beste Voraussetzungen, um spannende Kämpfe zu sehen. Insgesamt schickten 13 Vereine ihre Judokas in der U9, U11, U13 und U15 in den Medaillienkampf. Der Elan war bei der Erwärmung schon zu spüren, ebenso die steigende Aufregung der Erststarter. Los ging es zu gewohnter Judozeit gegen 10 Uhr mit der feierlichen Eröffnung und einigen Worten des ausrichtenden Vereins. Hier gilt unser Dankeschön dem SV Harpersdorf für eine gute Wettkampfatmosphäre in der 3-Felderhalle. In der Folge gingen die Judokämpfe, teilweise zeitgleich auf allen drei Tatamis, von statten. Erfolge stellten sich bei dem ein oder anderen langsam ein. Um jeden Waza-Ari musste intensiv gekämpft werden. Sei es dem, erst kürzlich wieder aufgenommenen Training nach der Sommerpause oder dem ohnehin eingeschränkten Möglichkeiten zu Coronazeiten geschuldet, aber so richtig rund lief es noch nicht. Nichts desto trotz konnte mit der Neustädterin Nali Kilkawi eine ostthüringer Meisterin feiern. Zu ihr aufs Siegerpodest gesellten sich noch Steffi-Marie Knoch, Vitus Müller, Leonie Dietz, Dennis Lengert und Raphael Mittig als Ostthüringer-Vizemeister in ihrer jeweiligen Gewicht- und Altersklasse. Ostthüringer-Trizemeister und somit mit der Bronze-Medaille ausgezeichnet wurden Paul Racik, Andjia Hosseini, Jannick Stahl sowie die Brüder Maximilian und Moritz Beyer. Kleine Erfolgserlebnisse konnten Wolfgang Knoch und Anton Roitzsch mit nach Hause nehmen. In der Vereinswertung sicherte sich unser Verein durch die Gesamtleistung immerhin Platz 5 von 13. Zum Versüßen des Wettkampftags spendierte der Vereinschef Ronny Müller noch ein Eis an seine mitgereisten Judokas. Nun muss im heimatischen Training an Kombinationsvarianten und Spritzigkeit gearbeitet werden, um am nächsten Wettkampftag vollen Einsatz zeigen zu können.

Daniela Pfendt-Stahl



Kinder- und Jugendarbeit trägt Früchte

Nachwuchs der Schützengesellschaft Neustadt auf Erfolgskurs

Vom 25. August bis 4. September fanden in München die Deutschen Meisterschaften im Sportschießen statt. Aus ganz Thüringen hatten sich drei Schützinnen in der Altersklasse „Schüler weiblich“ qualifiziert. Dabei auch Magdalena Goldhorn von der Schützengesellschaft Neustadt (Orla). In ihrer Altersklasse hatte sie mit einem Starterfeld von 189 Schülerinnen zu kämpfen. Die Aufregung war groß, war es doch ihre erste Meisterschaft dieser Größe. Außerdem trainiert sie erst seit einem Jahr in der Disziplin Luftgewehr. Ihre Erfahrungen aus dem Bogensport kamen ihr hier aber zu Gute. Letztendlich konnte sie einen hervorragenden 6. Platz belegen. Einen nicht unwesentlichen Anteil hat unser Trainer Michael Weingärtner. Er hat es geschafft, mit seiner Erfahrung innerhalb

kürzester Zeit unsere Kinder und Jugendlichen auf ein Niveau zu bringen, welches einzigartig ist.

Gleichwohl erzielte unser Nachwuchs auch auf Landesebene große Erfolge. So erreichten zum Joschi-Cup-Finale in Suhl Magdalena Goldhorn den 1. Platz mit dem Luftgewehr, Pascal Weingärtner den 6. Platz mit der Luftpistole.

Zu den Kids Games am 03. Juli in Suhl belegte Helen Löffler einen 2. Platz und im Bambini-Cup der AK 11 mit dem Lichtgewehr wurde sie Gesamtsiegerin.

Wir sind stolz auf unseren Nachwuchs. Sind diese Leistungen auch Lohn für die unermüdliche Arbeit der letzten Jahre, in denen es gelang, in Neustadt mit Unterstützung zahlreicher Sponsoren eine Sportstätte auf höchstem Niveau zu schaffen.

Haben wir euer Interesse geweckt, so kommt zum Schnuppertraining und ruft vorher den Gerd oder den Michael an.

- Bogenschießen: Ansprechpartner Gerd Geithner, Tel. 0173-0961333
- Gewehr und Pistole: Ansprechpartner Michael Weingärtner, Tel. 0179-3286682

oder besucht uns auf www.sg-neustadt-orka.de

Trainingszeiten:

Bogenschießen: Sportplatz Rote Erde, Donnerstags von 17.30 bis 19.00 Uhr im Sommer und im Winter in der Turnhalle GS Neunhofen

Gewehr/Pistole:

Dienstag und Freitag von 17.30 bis 19.00 im Vereinsheim Rodaer Straße (neben der Feuerwehr)

Lutz Donath

Knauer Volleyball-Youngster vollzogen Startschuss zu den Landesmeisterschaften

Zahlreiche strahlende Gesichter gab es an den letzten beiden Wochenenden im Knauer Volleyballlager zu bestaunen, denn sowohl die Frischlinge der U12, als auch die Schmetterlinge der U13 stiegen in Schmalkalden bzw. Sonneberg hochmotiviert ins Wettschmettertern der jeweiligen Landesmeisterschaften des TVV - Thüringer Volleyball-Verbandes ein. Und während es bei den ganz jungen Hüpfern um das Kennenlernen des Wettspielbetriebes an einem Trainingstag ging, stand für die U13 bereits der 1. Spieltag im Wettschmettertern um Sätze und Punkte in der Staffel Ost männlich (Gegner Geraer VC, Eisfeld und SVV Weimar) und Staffel Ost weiblich (Gegner Geraer VC, Eisfeld, Sonneberg, VSV Jena und Bischleben) auf dem Programm. Die U13 Mädels wussten dabei mit Siegen gegen starke Konkurrenz ebenso zu gefallen, wie die beiden männlichen Teams, die sich in ihrer Wettkampfklasse sogar komplett schadlos hielten und im Duell untereinander den Tagessieg ausmachten.

Die ganz jungen Wilden zeigten ihrerseits bei den Wettkämpfen im „Ball über die Schnur“ und diversen Ballspielen hervorragende Ansätze.

„Zwei Top-Wochenenden zum Einstieg!“ fasste Cheftrainer André Weise im Nachgang zusammen, wohl wissend, dass es nun darum geht, die Motivation und Trainingsbeteiligung hochzuhalten, um auch die kommenden Aufgaben mit Spaß und Feuereifer bestreiten zu können.

Kay Weise



TSV Germania 1887 Neustadt stellt Gesamtsieger

Broßmann und Schudeja waren Streckenschnellste in Triptis

Am 3. September wurde die 18. Auflage des Triptiser Stadtwaldlaufes ausgetragen. Nachdem aufgrund der Corona-Pandemie die 16. Auflage gar nicht und die 17. Auflage nur mit wenigen Teilnehmern durchgeführt wurde, erreichte die 18. Auflage bei idealen äußeren Bedingungen wieder Vorpandemieniveau. Auf den vier angebotenen Wettkampfstrecken über 800 Meter, 1.200 Meter, 5.000 Meter und 10.000 Meter nahmen 15 Läuferinnen und Läufer vom TSV Germania 1887 Neustadt teil. Herausragende Leistungen zeigten hierbei vor allem Gunter Schudeja und Helena Broßmann, welche als Gesamtsieger ihrer Strecken über die Ziellinie liefen. Schudeja absolvierte die 5.000 Meter in 17:27 Minuten und holte sich den Gesamt- und Altersklassensieg in der AK M50. Broßmann holte sich den Gesamt- und Altersklassensieg über 1.200 Meter nach 4:43 Minuten in der AK W14. Weitere Altersklassensieger wurden:

- **Über 800 Meter:** Johanna Weiser in der AK W07 in 3:47 Minuten
- **Über 1200 Meter:** Lerrell Köpke in der AK M10 in 4:50 Minuten, Lukas Wöllner in der AK M14 in 4:16 Minuten
- **Über 5000 Meter:** Kim Lange in der AK W20 in 22:30 Minuten, Katja Pörsch in der AK W40 in 25:48 Minuten, Jürgen Gläser in der AK M60 in 30:46 Minuten

Jeweils den 2. Platz in ihren Altersklassen belegten:

- **Über 800 Meter:** Valeska Wojtech in der AK W08 in 3:39 Minuten
- **Über 1200 Meter:** Theresa Weiser in der AK W11 in 5:19 Minuten, Maximilian Wöllner in der AK M11 in 4:51 Minuten,

Amelie Broßmann in der AK W12 in 5:01 Minuten, Vincent Wagner in der AK M14 in 4:17 Minuten

Des Weiteren belegten über 1200 Meter Leon Sammet in der AK M14 in 4:53 Minuten den 3. Platz und Hanna Wojtech in der AK W11 in 5:54 Minuten den 4. Platz.

Torsten Burkhardt



Kreisjugendspiele in Schleiz

Acht Judokas vom TSV „Germania 1887“ e.V. Neustadt machten sich am frühen Sonntagmorgen, den 9. Oktober, auf den Weg nach Schleiz zu den 23. Kreisjugendspielen, um sich 8.30 Uhr auf die Waage zu stellen.

Insgesamt nahmen knapp 60 Sportler von den Altersklassen der U9 bis zur U18 teil. Der TSV „Germania 1887“ e.V. startete in der U9 mit Ida Schwind und Emily Hedrich, in der U11 mit Lia Haschek, in der U13 mit Lucretia Sieler, Ivan Hrushko Lea Blank und Willy Winter sowie in der U15 mit Oskar Pfeiffer.

Für viele der Sportler und Sportlerinnen vom TSV „Germania 1887“ e.V. war es der erste Judowettkampf. Trainerin Lea Göldner resümierte, man hat ihnen angemerkt, dass sie noch unsicher sind, aber jeder von ihnen zeigte starke Leistungen auf der Matte und somit konnten sie alle mit einer Medaille die Heimreise antreten. Die Judoka des TSV „Germania 1887“ e.V. konnten 4x Gold, 3x Silber und 1x Bronze erkämpfen. Vielen Dank den jungen Judokas.

Gerne sind neue Judokas am Mittwoch von 17 bis 19 Uhr in der Goethe-Turnhalle willkommen.



Lea Göldner und Udo Kiuntke
Abteilungsleiter Judo

Sonstige Mitteilungen

Bekanntmachung der Gemeinde Kospoda

der öffentlichen Auslegung des Entwurfs zur Aufhebung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Firma ebko Metallbau - Kospoda“ der Gemeinde Kospoda gemäß § 3 Abs. 2 BauGB der öffentlichen Auslegung des Entwurfs zur Aufhebung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Firma ebko Metallbau - Kospoda“ der Gemeinde Kospoda gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Kospoda hat in seiner Sitzung am 26.09.2022 die Eröffnung des Verfahrens zur Aufhebung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Erweiterung Betriebsstandort Firma ebko Metallbau - Kospoda“ beschlossen.

Ebenfalls am 26.09.2022 hat der Gemeinderat der Gemeinde Kospoda den Entwurf zur Aufhebung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Erweiterung Betriebsstandort Firma ebko Metallbau - Kospoda“ in der Fassung vom 20.07.2022 mit Begründung gebilligt und beschlossen, diesen gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

Der Entwurf zur Aufhebung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Erweiterung Betriebsstandort Firma ebko Metallbau - Kospoda“ in der Fassung vom 20.07.2022 mit Begründung liegt in der Zeit

vom 01.11.2022 bis einschließlich 02.12.2022

im Bürgerbüro, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla, während der Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag	7.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Dienstag	9.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Donnerstag	9.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

sowie im Gemeindeamt der Gemeinde Kospoda, Ortsstraße 19, 07806 Kospoda während der Dienststunden

Dienstag	8.00 Uhr bis 11.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr
----------	--

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Bitte beachten Sie zusätzlich die Schließtage am Freitag 11.11.2022 und am Freitag 25.11.2022 sowie die aktuell gültigen Coronabestimmungen.

Der Entwurf des aufzuhebenden vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Erweiterung Betriebsstandort Firma ebko Metallbau - Kospoda“ kann in der Bauverwaltung in Neustadt und in der Gemeindeverwaltung Kospoda fachkundig erörtert werden. Beschlussfassung über die Ergänzungssatzung gemäß § 4a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben.

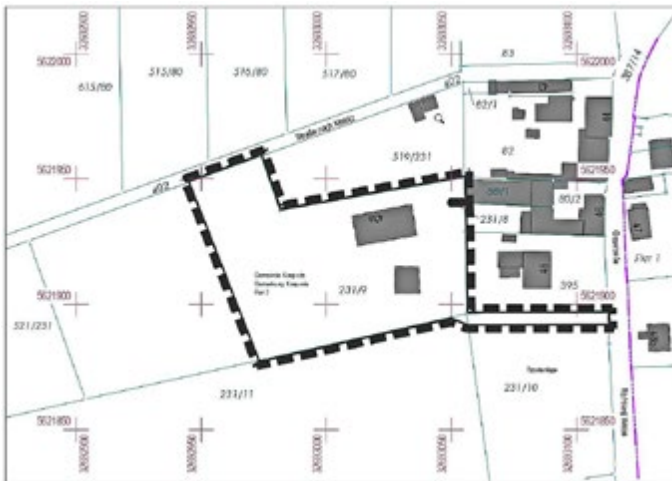
Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und die auszuliegenden Unterlagen können während der Zeit der Offenlegung vom 01.11.2022 bis zum 02.12.2022 auch auf der Internetseite der Stadt Neustadt an der Orla unter folgender Adresse: www.neustadtanderorla.de/stadt/gemeinde_kospoda eingesehen werden. Stellungnahmen zum Entwurf können bis zum 02.12.2022 (mündlich, schriftlich oder zur Niederschrift) im Stadtbauamt Neustadt und im Gemeindeamt der Gemeinde Kospoda vorgebracht werden. Verspätet abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Ergänzungssatzung gemäß § 4a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben.

Entsprechend § 4 Abs. 2 BauGB werden von den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, Stellungnahmen zum Entwurf der Satzung und der Begründung eingeholt. Die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange erfolgt gleichzeitig mit dem Verfahren nach § 3 Abs. 2 BauGB. Die berührten Träger öffentlicher Belange werden gemäß § 3 Abs. 2 BauGB schriftlich über die Auslage informiert.

Das Verfahren wird als vereinfachtes Verfahren nach § 13 BauGB durchgeführt. Es wird dementsprechend nach § 16 Abs. 3 von der Umweltprüfung nach BauGB § 2 Abs. 4, von dem Umweltbericht nach BauGB § 2a und von der Angabe nach BauGB § 3 Abs. 2 Satz 2, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, abgesehen, BauGB § 4c ist nicht anzuwenden.

Anlage: Lageplan mit Darstellung des räumlichen Geltungsbereichs des aufzuhebenden vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Erweiterung Betriebsstandort Firma ebko Metallbau - Kospoda“

Kospoda, den 12.10.2022
gez. Fischer
Bürgermeisterin



Lageplan mit Darstellung des räumlichen Geltungsbereichs des aufzuhebenden vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Erweiterung Betriebsstandort Firma ebko Metallbau – Kospoda (Grundlage geoproxy thüringen)“

Packen Sie mit, damit es in Kinderherzen Weihnachten wird

Nicht überall können Kinder unbeschwert Weihnachtsfreude erleben. Kindern in Heimen und armen Familien in Ländern Osteuropas können Sie mit Weihnachtspäckchen Freude schenken. Dabei finden wir es wichtig, dass jedes Kind, das ein Weihnachtspäckchen in die Arme schließt, die frohe Botschaft von Weihnachten hört. Wie schon im letzten Jahr möchten wir Sie - im Namen der Bibelmission - wieder einladen, Päckchen zu packen und zu einer regionalen Sammelstelle zu bringen. Ehrenamtliche Helfer bringen diese Päckchen ins Lager der Bibelmission und per LKW werden diese wertvollen Geschenke in die Einsatzländer (z.B. Bulgarien, Kasachstan, Moldawien, Rumänien) transportiert und vor Ort von ehrenamtlichen Helfern an Kinder verteilt. Im letzten Jahr konnten wir aus der Region Neustadt 186 Geschenke (Saale-Orla-Kreis gesamt 512) auf die Reise schicken.

Was darf alles in das Päckchen, dass es Freude bringt?

Spielzeug oder Plüschtier (neu)
 200 g Schokolade
 300 g Süßigkeiten
 400 g Plätzchen
 800 g Schokopulver (Kakao)
 400 g Schokoaufstrich
 1 x Handtuch 100x50 cm
 1 x Zahnpasta
 Zahnbürste (im Doppelpack möglich)
 Malstifte (bei Buntstiften bitte mit Spitzer)
 Malblock A4

Bitte die Packliste unbedingt einhalten. Nur so werden Schwierigkeiten mit dem Zoll bei möglichen Stichproben vermieden, die im schlimmsten Fall die gesamte Fracht in Gefahr bringen können. Auch für die Kinder ist es gerecht, wenn jeder in etwa das Gleiche bekommt und keine nennenswerten Unterschiede zu sehen sind.

Da der jeweilige Karton samt Inhalt aber doch eine längere Reise vor sich hat, sollte er mit festem Geschenkpapier verpackt werden. Außen bitte auch nicht vergessen zu vermerken, ob dessen Inhalt für einen Jungen oder ein Mädchen bestimmt ist. Um Ihr Geschenk zu seinem Empfänger zu bringen, wird für den Transport um eine Spende in Höhe von 5,00 Euro gebeten, die Sie bitte in einem Umschlag extra mitgeben (nicht ins Päckchen legen). Bitte holen Sie sich an den Sammelstellen vorher einen leeren Karton ab, der dort für Sie bereitsteht. Dieser hat geeignete Maße und ist für den Weitertransport sowie die Zollabfertigung optimal. Ebenso erhalten Sie an diesen Stellen Flyer inkl. Packliste.

Ab **Dienstag, 01.11.2022** können Sie an unseren Sammelstellen in der Region Kartons und Flyer abholen.

Sammelstellen in Neustadt sind:

Grüne Apotheke Neustadt, Rodaer Str. 38

Hirsch Apotheke Neustadt, Ernst-Thälmann-Str. 55

Ortsteil Dreba:

Gemeindeamt Dreba, Bürgermeister Tobias Weise und Designbüro D3, Ulrike Wetzlar, Dreba 80

Ortsteil Knau:

Pfarramt Knau, Pfarrer Christoph Backhaus, Schulstraße 1
 Futtermittel und Landbedarf, Diana Hopp, Knau

Die fertigen Päckchen können **bis spätestens Sonnabend, 26.11.2022** an einer der Sammelstellen abgegeben werden.

Bei Fragen wenden Sie sich gern telefonisch an (036484) 20 21 98.

Sandra Röder-Petermann

Ehrenamtliche Unterstützerin der Bibelmission



Jehovas Zeugen

Königreichssaal Pößneck, Flurstraße 3

Zusammenkunftszeiten:

Freitag, 18.30 Uhr

Unser Leben und Dienst als Christ

Bibelstudium: Glücklich - für immer

Sonntag, 10.00 Uhr

Biblischer Vortrag, anschließend *Wachturm*-Studium

Themen November 2022:

Fr., 28.10.: Was die Bibel über Engel sagt

So., 30.10.: Besonderes Programm

Fr., 04.11.: Wo kann man praktischen Rat für den Alltag finden?

So., 06.11.: Vollkommenes Familienglück - ein Versprechen von Gott

Fr., 11.11.: Warum gibt es so viel Leid?

So., 13.11.: Wie Liebe und Glaube die Welt besiegen

Fr., 18.11.: Wie kann uns Jesu Tod retten?

So., 20.11.: Woran erkennt man echte Christen?

Torsten Schäfer

Zustellreklamationen

richten Sie bitte telefonisch, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, an Tel.: 03677 205031 oder schriftlich per E-Mail: post@wittich-langewiesen.de